

EINSPARUGEN CO2

Zu den Dreharbeiten* Testprojekt

Dank eurer Mithilfe!

Fußzeile: ! 13 Tage statt 14.

*Annahme: ca. 60 Personen pro Tag am Set. | 14 Tage (9 Tage Proben, 3 Tage Dreh, 1 Tag Abbau.
Pauschalisierte Vereinfachung der CO2-Berechnung. Erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

THEMA	DETAIL	Worst Case (ungefähr)	„19:04“ Case (ungefähr)	EINSPARUNG CO ₂
PERSONEN-TRANSPORTE	Es wurden keinerlei Flugreisen gebucht. Alle innerdeutschen Reisen wurden mit der Deutschen Bahn oder per Pkw getätigt.	Kurzstreckenflüge alle Reisen Cast + Crew: 4.600 kg	Bahnreisen (inkl. pauschale Auto): 45 kg	-4.555 kg (- 99,99 %)
GENERATOR	Dank Festmotiv um umsichtiger Nutzung von Licht-Equipment wurde kein Licht-Aggregat benötigt. Das Solardach am Motiv trug zum „Grünen Strom“ bei.	Dieselstrom-aggregat, 60kVA/48 kW, Vollast, 12h Betrieb: 6.607 kg 9 Einsatztage eines Generators hätten ca. 1.300 kg CO2 emittiert. An- und Abfahrt: ca. 112 kg CO2	0 kg 9 Tage Öko-Feststrom: 38 kg CO2	-6.607 kg - 1.262 kg (- 99,97 %)
CATERING	Das Catering bot jeden Tag auch eine vegetarische/vegane Variante, die von ca. der Hälfte des Teams genutzt wurde. Außerdem wurde durch die Nutzung von Mehrwegbechern eine große Menge an Wegwerfbechern gespart.	Nur Mischkost: 2.055 kg Nur Einweg-becher: 66 kg	Veggie + Mischkost: 1734 kg Mehrweg-becher: 6 kg	-321 kg -60 kg
ÖKOSTROM ÜBERNACHT-UNG	Das Szenenbild übernachtete in einem nahegelegenen Pension. So konnten XXX Reise-Kilometer vermieden werden.	Am Motiv: 8 Einsatztage eines Generators: ergäben ca. 1.000 kg CO2	8 Tage mit einem Mix aus Feststrom und Solarstrom ergaben ca 240 kg CO2	-760 kg
BÜROMATERIAL	Das papierlose Büro konnte weitestgehend durchgesetzt werden. Dispos (Proben und Dreh) wurden z.B. nicht ausgedruckt. Einsparung für Dispos: ca. 1.200 Blatt Papier	DinA4 Blätter, 80g/m2: 8 kg	0 kg	-8 kg
GESAMTEINSPARUNG:				-11.551 kg
<p>FAKT 1: Um 1 Tonne CO2 innerhalb eines Jahres zu binden, bräuchte man 80 Bäume. Um 11 Tonnen zu binden, benötigt man 880 Bäume.</p> <p>FAKT 2: Eine Person verbraucht pro Jahr durchschnittlich 4,5 Tonnen für Ernährung und Konsum.</p>				